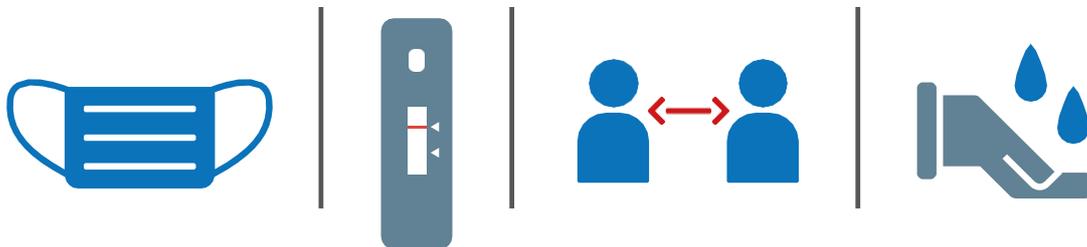


DSM-Hygienekonzept für Schule, Hort und Kindergarten



Fast drei Jahre hat der Umgang mit dem Coronavirus unseren Alltag und insbesondere das Schulleben erheblich geprägt. Uns allen ist es durch eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit gemeinsam gelungen, im Schulalltag gut durch den Herbst und den Winter zu kommen. Für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung danke ich Ihnen sehr herzlich. Die aktuelle Situation ermöglicht es uns nun, verantwortlich einen großen Schritt wieder hin zu einer gelebten Normalität im Schulbereich zu gehen.

Die bisherige Isolationspflicht für infizierte Personen und Kontaktpersonen fällt ersatzlos weg. Positiv getestete Personen können die Schule weiter besuchen. Positiv getesteten Personen wird seitens der Schule **dringend empfohlen**, für einen Zeitraum von fünf Tagen nach Vornahme eines Selbsttests, mindestens eine medizinische Maske (sog. OP-Maske) zu tragen. Diese Empfehlung gilt nicht für Kinder vor Vollendung des sechsten Lebensjahres.

Es gilt weiterhin der Grundsatz: **Wer krank ist, sollte nicht die Schule besuchen**. Wir vertrauen hier auf die Eigenverantwortung der Eltern und gehen davon aus, dass Ihre Kinder nur gesund die Schule besuchen. Nur bei begründeten Zweifeln daran, dass Unterricht aus gesundheitlichen Gründen versäumt wird, kann die Schule ein ärztliches Attest verlangen.

Die bewährte Husten- und Nies-Etikette, regelmäßiges Händewaschen und -desinfektion sowie die aktuellen Hinweise zum Lüften gehören zu einem normalen Schulalltag, um so dazu beizutragen, dass die gesundheitlichen Risiken (insbesondere auch durch Corona) in den Schulen weiterhin möglichst gering bleiben.

Sollte sich die Gesamtlage wieder verändern, sind wir jederzeit in der Lage das Hygienekonzept anzupassen.